

Gehört, gesehen: Abtanzen im Biberacher Rathaus – allerdings (noch) ohne DJ Nobbe

"Biberach feiert", heißt es am Samstag, 16. März, wieder bei der Bar- und Clubnacht. Mit einem Ticket erhalten die Besucher an diesem Abend wieder Zutritt zu acht Clubs oder anderen besonderen Partylocations in der Stadt, an denen getanzt und gefeiert werden kann; darunter zum Beispiel die Tiefgarage Museum und – erstmals – das Foyer des Biberacher Rathauses.

Damit wird nun quasi wahr, was die Junge Union (JU) Biberach im Vorjahr unter dem Titel "Nobbis Disco Paradies" noch als Aprilscherz verkauft hatte (siehe Fotomontage rechts). In der Realität lief das folgendermaßen ab: Simon Gallus, einer der Macher der Bar- und Clubnacht, hatte mit Oberbürgermeister Norbert Zeidler voriges Jahr über die Veranstaltung geredet. "Ich hatte darüber nur Positives gehört, weshalb ich gesagt habe, dass ich mir das auch im Rathaus vorstellen kann, wenn die Rahmenbedingungen stimmen", so Zeidler.

Gesagt, getan: Diesen Samstag werden also die DJs Danhall und Fabu bei der Ü25-Party dort Musik auflegen, wo sonst die Stadträte zu ihren Sitzungen eilen, Bürger auf ihre Pässe warten oder Touristen sich über die Schönheiten Biberachs informieren lassen. Für rund 300 Gäste bietet das Rathausfoyer Platz.

Und sogar der OB höchstselbst will sich unters Partyvolk mischen. "Allerdings nicht bis in die Puppen, ich habe am Sonntag noch Termine", sagt Norbert Zeidler. Als "DJ Nobbe" werde er dabei (noch) nicht auftreten. "Das hebe ich mir auf für den Fall, dass es eine Wiederholung gibt." Er habe außerdem einen für sein Umfeld "ziemlich anstrengenden Musikgeschmack", so Zeidler. Sollte er sich beim nächsten Mal als DJ betätigen wollen, habe ihm seine Tochter bereits angekündigt, dass sie davor dringend nochmals mit ihm reden müsse, so Zeidler. Mehr zur Clubnacht unter clubnacht-biberach.de Gerd Mägerle
